



## Miltenberger Museum bekommt neuen Kupferstich

**MILTENBERG.** Ein neues Schmuckstück hängt im ersten Obergeschoss der Fischereiabteilung gegenüber dem alten Fischerboot. Mit seiner privaten Spende in Höhe von 500 Euro anlässlich seines 75. Geburtstages hat Karl-Heinz Hergert, Mitglied im Verein Museumsfreunde Miltenberg, den

Kauf zweier Kupferstiche ermöglicht. Erfreut nahm Museumsleiter Hermann Neubert (links) am Donnerstagvormittag die Spende entgegen. Mit Hilfe dieses Geldes schaffte das Museum zwei kolorierte Kupferstiche aus der Zeit um 1730/40 an. Sie zeigen in allegorischer Darstellung einen Fi-

scher und eine Fischerin. Gestochen wurden die Blätter von Martin Engelbrecht, einem der berühmtesten Grafikkünstler des 18. Jahrhunderts aus Augsburg. Er lebte von 1684 bis 1756 und arbeitete als Kupferstecher und Kunstverleger. Hauptsächlich verdingte sich Engelbrecht als Ornament-

und Vedutenstecher. Bekannt ist er vor allem für seine allegorischen Darstellungen in der Art, wie sie nun vom Museum für die Fischereiabteilung angekauft wurden. Karl-Heinz Hergert unterstützt schon seit Jahren das Museum, es war nicht seine erste Spende. *anke/Foto: Anja Keilbach*